

KANTON WALLIS

MEDIENMITTEILUNG

19. Juni 2020

Destination Sammlung im Pénitencier in Sitten

38 Walliser Museen zeigen sich

Am 20. Juni 2020 wird im Pénitencier in Sitten eine Ausstellung eröffnet, welche die reiche Vielfalt der Sammlungen aufzeigt, die im ganzen Kanton aufbewahrt werden. Die von der Vereinigung der Walliser Museen, dem Museumsnetz Wallis und den Kantonsmuseen gemeinsam organisierte Ausstellung unterstreicht, die Bedeutung der Museen. Sie sind Trägerinnen der Erinnerung, Brückenbauer, gleichermassen sinngebend und hinterfragen die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

Destination Sammlung vereinigt 38 Partnermuseen im gesamten Wallis aller Art und Grösse. Die Ausstellung präsentiert über 1000 Objekte und möchte dem Publikum verborgene Seiten der Museen zeigen. Sie beantwortet Fragen nach der Herkunft der Sammlungen, nach den Besonderheiten der Ausstellungsstücke wie auch nach den Fachpersonen im Hintergrund und deren Bearbeitung der Sammlungen.

Das Leben eines Museumsobjekts

Was haben ein ausgestopftes Dromedar, ein zeitgenössisches Kunstwerk, ein Holzwerkzeug, eine Tracht und ein liturgischer Gegenstand gemeinsam? Sie alle wurden in die Sammlungen integriert und zu Museumsgegenständen. Damit bilden sie eine Schnittstelle zwischen der Welt und dem Individuum, zwischen der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft. Zudem haben sich Museumsobjekte als das verbindende Thema der Walliser Museumsinstitutionen herausgestellt.

Hinter den Museumskulissen

Destination Sammlung bietet den Besucherinnen und Besuchern einen Einblick hinter die Museumskulissen und schildert den eher unbekannten Weg, den die Objekte von der Anschaffung bis zur Ausstellung durchlaufen. Nach welchen Kriterien wird ein Objekt ausgewählt? Wie findet man die Geschichte eines Museumsstücks heraus? Warum befinden sich Gegenstände im Lager? Warum werden in den Walliser Sammlungen Objekte von anderswo konserviert? Welche Objekte lohnen sich an künftige Generationen weiterzugeben? Die Ausstellung zeigt den Aufbau einer Museumssammlung, den Sinn dahinter sowie die Verbindung des Museumsobjekts zum Publikum wie auch zum Wallis. In Destination Sammlung erleben Besucherinnen und Besucher verschiedene Möglichkeiten der Annäherung an die Sammlungen: als bedeutungsvolle Objekte, Spiegelung der Geschichte des Kantons, Fragen über unsere Gesellschaft oder als Flucht in Fantasiewelten.

Den Museumsfachleuten des gesamten Kantons begegnen

Um noch weiter in die Sammlungen einzutauchen, laden zahlreiche Vermittlungsveranstaltungen zum Kennenlernen der Museumsberufe ein. Im gesamten Kanton werden Führungen und Begegnungen als Rahmenprogramm zur Ausstellung geboten, beispielsweise ein Besuch im Lager, die Präsentation einer Neuanschaffung oder des Umgangs mit den Objekten.



Kontaktpersonen

Sophie Providoli, Präsidentin der Vereinigung der Walliser Museen, 078 749 06 24

Thomas Antonietti, Präsident Museumsnetz Wallis, 079 796 48 86

Pascal Ruedin, Direktor der Walliser Kantonsmuseen, 027 606 46 70

Diane Antille, Ausstellungskommissarin, 079 704 07 51

Medienmitteilung und Illustrationen: https://www.vs.ch/web/culture/infos-medias

DIE AUSSTELLUNG

«Destination Sammlung»

Ein gemeinsames Projekt der Vereinigung der Walliser Museen, des Museumsnetzes Wallis und der Kantonsmuseen

Im Ausstellungszentrum der Kantonsmuseen Le Pénitencier

Rue des Châteaux 24, Sitten, Parkhaus La Cible

Von 20. Juni 2020 bis 10. Januar 2021

Öffnungszeiten: Dienstag-Sonntag, 11–18 Uhr (ab 1. Oktober 11–17 Uhr)

Offizielle Veranstaltung: Freitag, 21. August, 18 Uhr

Gruppenführungen auf Anfrage; Besuchsprogramme für Schulklassen aller Stufen: Auskunft und Anmeldung unter: 027 606 47 07 oder sc-museesmediation@admin.vs.ch

Spezialprogramm und Gratiseintritt jeden 1. Sonntag im Monat Alle Informationen, Daten und Zeiten: www.museen-wallis.ch